Landkreis Ammerland

Beschlussvorlage
öffentlich

Vorlage Nr.: BV/154/2020

Federführung:	Dezernat III	Datum:	09.10.2020
Bearbeiter:	Anja Rüthemann		

	Sichtvermerke
	Kappelmann

Beratungsfolge	**Termin**
Sozialausschuss	05.11.2020
Kreisausschuss	26.11.2020

AIDS-Hilfe Oldenburg e.V.
a) Antrag auf institutionelle Förderung für das Haushaltsjahr 2021
b) Finanzierung von Maßnahmen der AIDS-Prävention in Schulen

Beschlussvorschlag:

a) Der AIDS-Hilfe Oldenburg wird für das Haushaltsjahr 2021 ein institutioneller Jahreszuschuss in Höhe von 4.277 € gewährt.

b) Für die Durchführung von AIDS-präventiven Maßnahmen in Ammerländer Schulen und für die Präventionsprojekte „Jugendfilmtage“ sowie „Parcours auf Tour“ wird ein Betrag von 4.000 € in 2021 bereitgestellt.

Die vorgenannten Beträge sind im Haushaltsplanentwurf 2021 berücksichtigt.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) ☐ nein ☒ ja	Im Haushaltsplan enthalten ☐ nein ☒ ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung ☐
Einmalige Kosten	**8.277,00 €**	Investiv ☐
Laufende Kosten		
Drittmittel (Zuschüsse)		Ergebniswirksam ☐

Sachverhalt:

Gesundheitsamt Westerstede, 09.10.2020
53-rü

AIDS-Hilfe Oldenburg e. V.
a) Antrag auf institutionelle Förderung für das Haushaltsjahr 2021
b) Finanzierung von Maßnahmen der AIDS-Prävention in Schulen

a)
Mit anliegendem Schreiben vom 26.08.2020 beantragt die AIDS-Hilfe Oldenburg e.V. für das Haushaltsjahr 2021 eine institutionelle Förderung in Höhe von

4.277 €

beim Landkreis Ammerland.

Gegenüber der Fördersumme für das Vorjahr ergibt sich keine Änderung.

Die AIDS-Hilfe Oldenburg bietet als einzige Institution in der hiesigen Region ein niedrigschwelliges Beratungsangebot für HIV-Risikogruppenangehörige sowie HIV-Erkrankte und deren Angehörige auch aus dem Ammerland an. Insofern ist die finanzielle Bezuschussung aus hiesiger Sicht gerechtfertigt und angemessen.

b)
Daneben bieten die Mitarbeiter der Oldenburgischen AIDS-Hilfe auf Anfrage in Ammerländer Schulen für die Jahrgangsstufen 9 und 10 AIDS-präventive Unterrichtseinheiten an. Diese Unterrichtseinheiten werden vom Landkreis Ammerland nach einem vereinbarten Stundensatz (seit 01.07.2019: 50 € je Doppelstunde – 90 Minuten) der AIDS-Hilfe Oldenburg e.V. vergütet.

Des Weiteren werden von der AIDS-Hilfe jährlich „Jugendfilmtage“ wechselschichtig in größeren Schulzentren des Ammerlandes durchgeführt. Gezeigt werden Filme zum Thema Liebe, Sexualität und Freundschaft. Im Anschluss an die Filme besteht durch Infostände der AIDS-Hilfe und weiterer Institutionen die Möglichkeit, sich näher über das Thema zu informieren.

Ende des Jahres 2019 startete das neue Präventionsprojekt „Parcours auf Tour“, welches sich an Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren richtet.
Zielgruppe sind Jugendliche an weiterführenden Schulen, berufsbildenden Schulen, Förderschulen sowie andere Gruppen ab 14 Jahren. Der „Parcours auf Tour“ orientiert sich am „Parcours der Liebe“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), der seit einigen Jahren nicht mehr angeboten wird. Direkt vor Ort in der Schule werden fünf verschiedene Stationen aufgebaut, die von ungefähr 60 Schülerinnen und Schülern in einem zeitlichen Rahmen ca. 100 Minuten bespielt werden. Der Parcours bietet Information und Auseinandersetzungsraum zu den Themen „sexuelle Gesundheit“ (HIV & STI) sowie „geschlechtliche und sexuelle Selbstbestimmung“. Die Moderation der Stationen wird von zwei Honorarkräften der AIDS-Hilfe Oldenburg sowie Lehrern/Lehrerinnen der teilnehmenden Schulen

übernommen. Die Lehrer/Lehrerinnen erhalten dafür vorab eine dreistündige Fortbildung von der AIDS-Hilfe Oldenburg e.V.

Für die Durchführung dieser Maßnahmen werden jährlich bis zu

4.000,00 €

vom Landkreis bereitgestellt.

Zuschussantrag 2021 AIDS-Hilfe